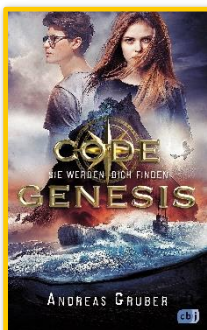
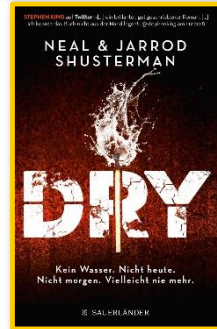
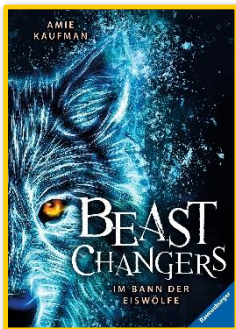


DER LESEKOMPASS

Kinder fürs Lesen begeistern

2020



IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT
IN KLASSE 5–8

Sehr geehrte Pädagoginnen und Pädagogen,



welcher Lesestoff eignet sich, Kinder und Jugendliche fürs Lesen zu begeistern? Eine spannende Frage, die Sie sich sicher nicht nur im beruflichen Kontext stellen.

Der Rückgriff auf Bewährtes ist nicht automatisch Erfolg versprechend. Im Gegenteil: Gerade schräge Titel oder ungewöhnliche Genres bieten sich zur Leseförderung an, da sie häufig den Nerv der jungen Menschen treffen – von Viellesern bis zu Lesemuffeln.

Doch welche Titel aus der großen Flut der Neuerscheinungen bieten Stoff für Gespräche und Anknüpfungspunkte für neue Projekte? Welche Geschichten motivieren auch leseferne Kinder?

Der Lesekompass bietet Orientierung und gibt Antwort auf diese Fragen.

In dieser Broschüre finden Sie methodisch-didaktische Impulse zu drei ausgewählten Medien, die in diesem Jahr mit dem Lesekompass ausgezeichnet wurden.

Zu jedem Titel erhalten Sie auf einer Doppelseite alle relevanten Informationen zum Inhalt sowie eine passende Praxisidee. Was diese Idee wertvoll macht und welche pädagogischen Ziele Sie damit erreichen können, stellen wir Ihnen im Überblick vor. Weitere thematische Impulse geben Ihnen die Ideen zum Einstieg und Abschluss.

Die Impulse lassen sich gut abheften und sammeln, denn gerade bei Büchern gilt: Ein Blick in die Vorjahresauswahl lohnt, denn oft erscheint im folgenden Jahr die kostengünstigere Taschenbuchausgabe! Außerdem lassen sich die Ideen auch gut auf andere Titel übertragen.

Wir hoffen, dass die vorliegenden Ideen Sie und natürlich auch die Kinder und Jugendlichen begeistern, überraschen und inspirieren.

Viel Spaß beim Lesen!

Ihre Stiftung Lesen und Leipziger Buchmesse

Ein Projekt der Stiftung Lesen und der Leipziger Buchmesse

Leipziger Messe GmbH, Messe-Allee 1, 04356 Leipzig, www.leipziger-messe.de

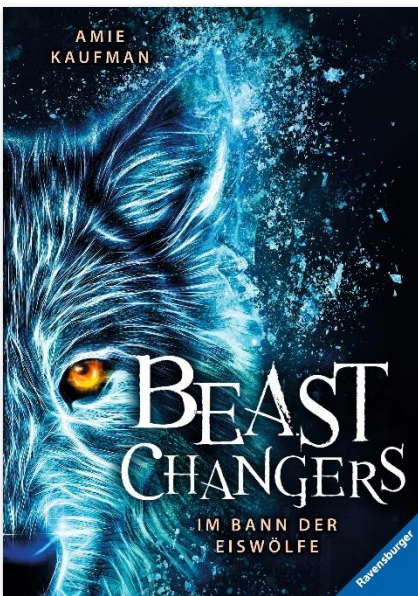
© Stiftung Lesen, Dr. Jörg F. Maas, Römerwall 40, 55131, www.stiftunglesen.de

Gestaltung: Alexander Weiler

Fachautor/-in: Sabine Schmidt-Rosner, Johannes Rüter

Redaktion: Miriam Holstein

IMPRESSUM



Amie Kaufman/Britta Keil (Übers.)

Beast Changers

Im Bann der Eiswölfe

Ravensburger

352 Seiten, 14,99 €
 ISBN 978-3-473-40837-5
 Auch als eBook erhältlich und
 Hörbuch (Jumbo) erhältlich

Leseelevel	⊕ ⊕ ⊕ ⊕ ⊕
Spannung	⊕ ⊕ ⊕ ⊕ ⊕
Gefühl	⊕ ⊕ ⊕ ⊕ ⊕
Wissen	⊕ ⊕ ⊕ ⊕ ⊕
Humor	⊕ ⊕ ⊕ ⊕ ⊕

Auf einen Blick

- Alter:** Ab 10 Jahren
- Themen:** Fantasy, Freundschaft, Familie, Vorurteile, Ausgrenzung
- Fächer:** Deutsch, Musik, Kunst

Was? Mitten in der Stadt, in der die Wolfsgarde die Menschen vor den Drachen schützt, passiert es: Vor den Augen des Jungen Anders verwandelt sich seine Zwillingschwester Rayna in einen Feuerdrachen und wenig später nimmt Anders selbst die Gestalt eines Eiswolfs an. Innerhalb einer Blutlinie kann das eigentlich nicht geschehen! Und so beginnt mit dem Unmöglichen eine Geschichte, in der es um Hass und Vorurteile, aber auch um Freundschaft und Verantwortung geht.

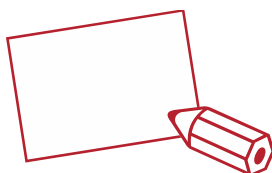
Für wen? Fans von abenteuerlichen Tierwandler-Abenteuern kommen hier voll auf ihre Kosten!

Warum? Der fantastische Reihenstart punktet mit sympathischen Helden, einer faszinierenden Welt und einer abenteuerlichen Mutmachgeschichte. Der Cliffhanger am Ende weckt die Neugier auf das weitere Schicksal von Anders, Rayna und ihren Freunden.

Wofür? Als Freizeitlektüre, für Leseklubs, aber auch als spannende Klassenlektüre mit viel Potenzial für kreative Anschlussaktionen.

IDEEN ZUM EINSTIEG

- **Lesetagebuch:** Notizen zu jedem Kapitel erstellen, wichtige Ereignisse benennen, kurze Inhaltsangaben verfassen
- **Steckbriefe:** Kurzvorstellung aller Hauptfiguren
- **Charakterisierung:** Rayna und Anders
- **Merkmale erarbeiten:** Eiswölfe und Feuerdrachen
- **Karte anfertigen:** Insel „Valen“ mit zentralen Handlungsorten Holbard, Drekhelm, 3 Bergregionen (S. 169 – 171):



Gut zu wissen

Warum?

Der Roman „Beast Changers“ ist mit seinen 352 Seiten sehr umfangreich und stellt gerade lese-schwächere Kinder vor eine Herausforderung. Die Produktion eines kurzen Hörspiels motiviert die Schüler/-innen dazu, sich intensiv mit dem Text auseinanderzusetzen. Dabei soll der Roman knapp zusammengefasst werden, aber Inhalt, Figuren und der zentrale Konflikt zwischen Eiswölfen und Feuerdrachen verständlich bleiben. Fächerübergreifend mit Kunst und Musik wird ein kurzes Hörspiel produziert.

Das wird erreicht

Leseförderung:

Die Produktion eines Hörspiels erfordert genaues Lesen sowie eine gute Vortrags- und Vorlesetechnik.

Medienerziehung:

Nutzung des Internets als Quelle; Verwendung des Programms Audacity (s. auch Audacity Tutorials bei YouTube)

Musik:

Mit der Stimme und Instrumenten experimentieren, Geräusche und Lieder zur literarischen Vorlage produzieren

So wird's gemacht

Vorbereitung:

- Erstellung eines Aufgabenpools zum Verfassen des Drehbuchs
- Bereitstellung von Gegenständen, Instrumenten und Vocal Percussions
- Digitale Tipps und Medien, s.: www.auditorix.de/kinder/
- Aufnahmegerät
- Materialien zum Malen und Zeichnen bzw. Zeichenprogramm auf dem PC

Durchführung:

- Arbeitsteilig: Für jede Hörspiel-Sequenz wird ein Team gebildet, das Kurz-Drehbücher schreibt; Beschränkung auf fünf Sequenzen, z. B.: Einführung (Die Zwillinge in Holbard); Hafen von Holbard (Hadda-Prüfung, Verwandlung der Geschwister); Ulfar-Akademie (Kelch; die Suche nach Rayna); Drekhelm (Berge, Drachenhöhle)
- Erarbeitung und Auswahl der hörakustischen Elemente/Lieder, Gestaltung des CD-Covers
- Hörspielproduktion
- Präsentation im Unterricht

IDEEN ZUM ABSCHLUSS

- **Kreatives Schreiben:** „Es war vielleicht ein Anfang“ (S. 344) lädt zum Verfassen einer Fortsetzung ein.
- **Vorstellung des Hörspiels:** im Leseclub oder der Lese-AG
- **Tiermasken erstellen:** Eiswölfe und Feuerdrachen basteln, einzelne Szenen/Dialoge vorspielen
- **Zur Info:** weitere Hinweise zu Hörspielproduktionen und Umsetzungsmöglichkeiten: <https://www.schule-bw.de> <https://www.medienberatung.schulministerium.nrw.de> (Hört! Hört! Wir produzieren ein eigenes Hörspiel.)



Anne Becker

Die beste Bahn meines Lebens

Beltz & Gelberg

176 Seiten, 12,95 €
 ISBN 978-3-407-75457-8
 Auch als eBook und Hörbuch
 (DAV) erhältlich

Leselevel	⊕ ⊕ ⊕ ⊕ ⊕
Spannung	⊕ ⊕ ⊕ ⊕ ⊕
Gefühl	⊕ ⊕ ⊕ ⊕ ⊕
Wissen	⊕ ⊕ ⊕ ⊕ ⊕
Humor	⊕ ⊕ ⊕ ⊕ ⊕

Auf einen Blick

Alter: Ab 11 Jahren

Themen: Freundschaft, Sport, LRS, Mobbing, Familie, Infografiken

Fächer: Deutsch, Kunst, Ethik

Was? Für Jan ist Lesen ein Alptraum! Dass er eine Lese-Recht-schreib-Schwäche (LRS) hat, soll deshalb an der neuen Schule auf keinen Fall herauskommen. Erst recht nicht, weil ganz vorne das Mädchen Flo sitzt! Sie hat rote Haare, ist ein Mathegenie, hält zwei Hühner und notiert ihre Gedanken und Gefühle in Infografiken. Nur Linus, der Angeber und bisherige Star des Schwimmclubs Süd, bemüht sich seltsamerweise um sie. Und Linus ist es auch, der dem Ausnahme-Schwimmer Jan das Leben zur Hölle macht.

Für wen? Für ziemlich beste Freunde und alle, die es trotz vieler Herausforderungen werden wollen. Und für Leserinnen und Leser jeden Alters, die etwas mehr über LRS erfahren möchten!

Warum? Ruhig erzählt, mit Witz und Ernsthaftigkeit! Der originelle Wechsel der Perspektiven zwischen Jan, der seine Probleme mit LRS und Mobbing schildert, und Flo, deren Diagramme ihr Gefühlsleben im wahrsten Sinne auf den Punkt bringen, macht die Geschichte lebendig und verdeutlicht die Dynamik der inneren und äußeren Konflikte.

Wofür? Für Anschlusskommunikation in Deutsch, Ethik und Kunst. Aber auch einfach als gelungene Freundschaftsgeschichte, die selbst schwächere Leserinnen und Leser abholt.

Jury: „Mut ist Trumpf und der Einsatz für eine Freundschaft!“

IDEEN ZUM EINSTIEG

- **Was ich gut kann/Was mir schwerfällt:** individuelle Tabelle anlegen, anonyme Auswertung aller Ergebnisse der Lerngruppe in einer Grafik oder Tabelle
- **Klassendiskussion:** Wie gehen wir mit den Stärken und Schwächen von uns selbst und anderen um? Was können wir daran verändern?
- **Steckbriefe erstellen:** alle Figuren charakterisieren
- **Inhaltsangaben schreiben:** zu allen „Jan“-Kapiteln
- **Zwischenüberschriften verfassen:** zu den einzelnen Kapiteln
- **Icons und Zeichnungen gestalten:** die eigenen Stärken kreativ darstellen

Gut zu wissen

Warum?

Der besondere Reiz dieses Buchs liegt nicht nur in seiner Thematik, sondern ist auch in der Kombination von Grafiken/Diagrammen und Erzähltexten zu sehen. Durch die kreative Umgestaltung in eine (Lese-)Bahn (s. Titel) wird eine Auseinandersetzung mit den Charakteren erreicht. Anhand dieser Methode können sich die Schüler/-innen in Jan und Flos Lebenssituationen einfinden, beider Stärken und Schwächen analysieren und dabei auch ihr eigenes soziales Handeln reflektieren.

Das wird erreicht

Strukturierung:

Die Handlung wird kapitelweise kontrastiv zur Romanvorlage in Diagramme/Grafiken umgesetzt bzw. in Texte umgeschrieben.

Charakterisierung:

Durch das Hineinversetzen in die einzelnen Charaktere werden deren Stärken/Schwächen deutlich.

Perspektive:

Die Visualisierung des Romans als Lese-Bahn ermöglicht einen kreativen Zugang, die Förderung der Lesekompetenz und die lektürebegleitende Arbeit.

So wird's gemacht

Das wird benötigt:

- DIN-A4-Papier liniert/unliniert
- blauer Fotokarton (symbolisch für H₂O)
- Leine oder Kordel
- Papprollen oder Styroporkugeln
- weiße und rote Farbe, Pinsel
- Aufgabenpool: Jans Diagramme, Flos Erzähltexte
- Icons zu Sportarten und Hobbys ausdrucken, s. z. B. www.icon-icons.com

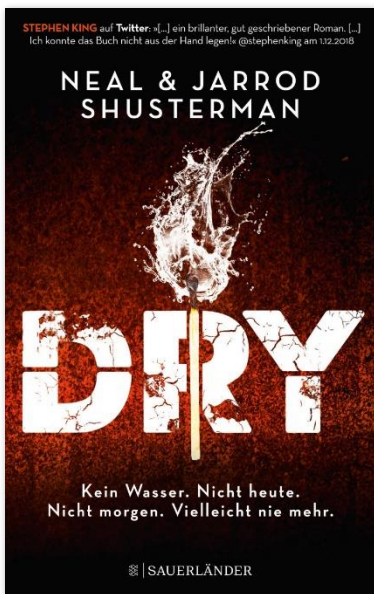
Durchführung:

In Partnerarbeit Flos Infografiken in Texte umwandeln und die Situationen schriftlich schildern (pro Eintrag eine DIN-A4-Seite).

- Umsetzung der „Jan“-Kapitel in jeweils ein Diagramm/eine Grafik (eine DIN-A4-Seite).
- Die einzelnen Seiten in chronologischer Reihenfolge auf blauen Fotokarton kleben (Wasserbahn), mit Löchern am oberen Rand versehen
- Die Papprollen oder Styroporkugeln zu gleichen Teilen jeweils rot und weiß anmalen. Abwechselnd die Kugeln und Seiten auf eine Kordel auffädeln, sodass eine „Schwimmleine“ entsteht.
- Die Leine im Klassenraum aufhängen und besprechen.

IDEEN ZUM ABSCHLUSS

- **Offenes Ende fortschreiben:** in Form von Texten und Diagrammen
- **Quiz gestalten:** mit Fragen zum Buch, als Variante kann auch ein interaktives Quiz erstellt werden, das die Schüler/-innen mit Tablets/Smartphones spielen können, s.:
<https://create.kahoot.it>
Informationen als Tutorial:
<https://youtu.be/d9jwns-VKnaM>
- **Brief schreiben:** aus der Perspektive von Jan oder Flo
- **Lesezeichen gestalten:** mit Zeichnungen und/oder Textstellen zum Roman



Neal & Jarrod Shusterman/Kristian Lutze & Pauline Kurbasik (Übers.)

Dry

Kein Wasser. Nicht heute. Nicht morgen. Vielleicht nie mehr.

FISCHER Sauerländer

448 Seiten, 15,00 €
ISBN 978-3-7373-5638-1
Auch als eBook erhältlich

Leselevel	⊕ ⊕ ⊕ ⊕ ⊕
Spannung	⊕ ⊕ ⊕ ⊕ ⊕
Gefühl	⊕ ⊕ ⊕ ⊕ ⊕
Wissen	⊕ ⊕ ⊕ ⊕ ⊕
Humor	⊕ ⊕ ⊕ ⊕ ⊕

Auf einen Blick

Alter: Ab 14 Jahren

Themen: Umwelt, Klimawandel, Gesellschaft, Dystopie, Freundschaft, Werte, Verantwortung,

Fächer: Deutsch, Kunst

Was? Der Wasserhahn in der Küche gibt bizarre Geräusche von sich – aber keinen Tropfen Wasser mehr. So banal beginnt die beklemmende Geschichte, in der die fünf jugendlichen Hauptfiguren es mit einer aus den Fugen geratenen Natur und Gesellschaft zu tun bekommen. Die erschreckend vorstellbare Ausgangssituation mündet in atemberaubendem Tempo in eine Eskalation von Panik, Rücksichtslosigkeit, Gier und Verbrechen.

Für wen? Für Leserinnen und Leser, die sich an einen apokalyptischen Thriller wagen! Und möglichst ein Glas Wasser auf dem Nachttisch stehen haben.

Warum? Weil das Buch mit seinem steilen Spannungsbogen, der bildhaften Sprache und den wechselnden Erzählperspektiven einen ungeheuren Sog entwickelt.

Wofür? Für die private Lektüre, aber auch für den Einsatz in fächerübergreifenden Projekten. Die hochaktuelle Thematik bietet viele Anknüpfungsmöglichkeiten und – trotz Umfang – Leseförderpotenzial!

Jury: „Wenn Ängste Wirklichkeit werden ...!“

IDEEN ZUM EINSTIEG

- **Hintergrundrecherche:** Wie viel Wasser verbrauchen alltägliche Handlungen wie Händewaschen und Duschen?
- **Wassertagebuch:** Wie viel Wasser verbrauche ich in einer Woche? Ggf. in der Klasse vergleichen
- **My Snapshot:** Lektüreeinstieg mit dem ersten „Snapshot“ – Formulierung eines ähnlichen Schlaglichts
- **Steckbriefe:** Arbeitsteiliges Lesen von Kapitel 1 bzw. 2 und 4, Erstellen eines Steckbriefs für den jeweils anderen Charakter, in gemischten Paaren austauschen: Ist die Sicht auf die andere Figur treffend?

Gut zu wissen

Warum?

Der Roman „Dry“ wird aus der Perspektive mehrerer Handlungsträger erzählt – mit der Ausnahme von Alyssas Bruder Garrett. Diese Leerstelle kann lektürebegleitend als kreativer Schreibenanlass genutzt werden.

Dies ist sicher motivierend. Denn gerade die Altersgruppe, die mit dem Roman angesprochen wird, bedauert mitunter, dass im Regelunterricht mittlerweile eher sachliche Textformen im Vordergrund stehen. Zudem kann hier auf die erstellten Steckbriefe (s. links) aufgebaut werden.

Das wird erreicht

Charakterisierung:

Indem die Schüler/-innen Garretts Sicht schildern, arbeiten sie seinen Charakter heraus. Durch das Formulieren eines weiteren Blicks auf die übrigen Protagonisten werden zudem deren Eigenschaften deutlich.

Perspektive:

Schon zu Beginn zeigt deutlich, wie sehr Selbst- und Fremdwahrnehmung der Charaktere auseinandergehen. Im eigenen Schreiben nehmen die Schüler/-innen Positionen ein, die bei der Auswertung miteinander in Beziehung gebracht werden können.

So wird's gemacht

Das wird benötigt:

- Heft (DIN-A5)
- ggf. Poster (s. rechts)

Durchführung:

- Zu Beginn wird das Heft beschriftet: Tagebuch von Garrett Morrow
- Im Verlauf der Lektüre wird immer wieder nach zentralen Ereignissen in Einzelarbeit (ggf. als Hausaufgabe) ein Tagebucheintrag Garretts verfasst.
- Anschließend können die Einträge in Partnerarbeit auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede überprüft werden.

Weiterer Verlauf/Abschluss:

- „Autorenlesung“: Jeweils eine Version jedes Eintrags wird nacheinander vorgetragen und so die gesamte Lektüre rekapituliert.
- Dem kann ggf. ein Auswahlprozess von beliebiger Komplexität vorausgehen.
- Aus dem vorhandenen Material, Romantext und Garretts Perspektiven können charakterisierende Mindmaps (z. B. auf großformatigen Postern) erstellt werden: zu Alyssa, Kelton, Jacqui – und Garrett.

IDEEN ZUM ABSCHLUSS

- „Ein Jahr später“: das offene Ende der Geschichte aus Garretts Sicht fortschreiben
- „Und bei uns?“, Wozu würde eine vergleichbare Situation in der eigenen Lebensumgebung führen?
- **Buchtrailer gestalten:** zum Originaltext oder der Übertragung in die eigene Lebenswirklichkeit, s. https://www.schule-bw.de/themen-und-impulse/ideenpool-lesen/sekundarstufe/sekundarstufe2/methoden_konzepte_projekte/leseprojekte/lesefoerderung-buchtrailer